



Korsika Wanderreise

Termin, Reiseleitung (lange Wanderungen)

22.05. – 29.05.2027 / 8 Tage / max. 12 Teilnehmende / Rafaela Bregy

Kosten

Fr. 2'090.- pauschal, ohne Flug

(Preis- und Programmänderungen vorbehalten)

Informationen zur Destination

Korsika - Ile de Beauté

Die Naturschönheiten der Insel verhelfen ihr zum schmückenden Beinamen 'Ile de Beauté'. Auf vergleichsweise engem Raum bietet sie eine Vielfalt von Kontrasten – herrlich lange, breite Sandstrände, von Felsklippen umrahmte malerische Buchten, Steilküsten und im Inselinnern das beeindruckende Hochgebirge, riesige Wälder und den Buschwald der Macchia.

Die Ostküste bietet eine fast ununterbrochene Reihe von breiten Sandstränden. Dahinter die fruchtbaren Weinfelder und Obstplantagen vor den grünen Bergzügen der Casinca und Castagniccia. Die Westküste mit Calvi, Porto, Ajaccio und Propriano ist zerklüftet und geht unmittelbar in eine großartige schroffe Berglandschaft über. Uralte, typische Dörfchen und Städte, die oft wie Schwalbennester an den Felsen kleben, herrliche kristallklare Bergseen und wilde, fischreiche Bäche ziehen den Besucher an.

Mehr als die Hälfte der Insel ist bedeckt von mächtigen Wäldern und der berühmten Macchia. Stark duftende Pflanzen wie Zistrose, Erdbeerbaum, Lavendel, Myrte, Rosmarin und Thymian geben der korsischen Macchia den unverwechselbaren süßherben Duft. An der Südspitze Korsikas finden wir das sehenswerte Bonifacio, im Norden die steil zum Meer abfallende Halbinsel Cap Corse.

Korsika misst 180 km in der Länge und 83 km in der Breite. Die Küste ist durch die unzähligen Buchten ca. 1000km lang. Auf Korsika wohnen 250 000 Menschen, die Hälfte davon in Bastia und Ajaccio. Das stattliche Gebirge umfasst unzählige Gipfel, meist steil und felsig, mehr als 70 davon sind über 2000m hoch, der höchste mit 2706m ist der Monte Cinto.

Wunderbare Wanderungen

Die Bergwelt Korsikas ist für Wanderer und Naturfreunde ein wahres Eldorado. Wir nutzen die

Vielfältigkeit und den Reichtum der Natur Korsikas bestmöglich. Die Touren auf unserer Reise finden deshalb in ganz unterschiedlichen Regionen der Insel und in ganz gegensätzlichen Landschaften statt – mitten im Gebirge, hoch über Küsten, durch Macchien, Wälder, zu Seen und Buchten mit kristallklarem Wasser.

Drei Standorte in unterschiedlichen Regionen

Wir wohnen auf unserer Reise für jeweils zwei bis drei Nächte an drei verschiedenen Standorten. Dies ermöglicht uns, verschiedene Gebiete von Korsika kennen zu lernen, ohne allzu lange Anfahrtswege in Anspruch zu nehmen.

Unsere Tourenziele wählen wir kurzfristig je nach Verhältnissen aus. Eigene Fahrzeuge ermöglichen uns grösstmögliche Flexibilität.

Porto

Der Golf von Porto ist ein Meisterwerk der Natur. Das tiefblaue Meer, die wilde Küstenlandschaft und die bizarren, rötlichen Felsen der Calanches, der unwegsame Golf von Girolata und die von Fischadlern bewohnte Halbinsel Scandola bilden eines der schönsten Gebiete Korsikas. Es wurde von der UNESCO als besonders schützenswert anerkannt und zum Weltnaturerbe erklärt.

Niolo

Niolo, mitten im Gebirge gelegen und vom höchsten Berg Korsikas - dem Monte Cinto - überragt, gilt als Land der Hirten. Seine Dörfer, alle über 800m gelegen, waren lange verkehrstechnisch nicht erschlossen. Durch seine geographische Abgeschiedenheit spürt man hier die Traditionen noch stärker als anderswo.

Für Wanderer ist das Niolo ein Paradies. Von der anspruchsvollen Bergwanderung zu einem 2000er-Gipfel, über Touren zu kristallklaren Bergseen bis zu gemütlichen Ausflügen in Korsikas grösstem Waldgebiet – dem Forêt de Valdu-Niellu – bietet sich uns eine grosse Auswahl unterschiedlichster Wandermöglichkeiten.

Wir wohnen in einer gemütlichen Pension in Calacuccia am gleichnamigen See.

Bavella

Die stolzen Aiguilles de Bavella werden als schönste Gebirgslandschaft Korsikas bezeichnet. Von den Einheimischen liebevoll Cornes d'Asinao/Eselsohren genannt, erinnern sie stark an die Dolomiten. Je nach Sonneneinstrahlung schimmern sie gelblich oder rötlich oder werden von den Passatnebeln in eine mystisch anmutende Landschaft verwandelt.

Die ursprüngliche Berglandschaft bietet uns spannende und abwechslungsreiche Wandermöglichkeiten in Form von Umrundungen, zu Gipfeln, auf Hochplateaus, zu Kaskaden und klaren Wassergumpen, durch ursprüngliche Bergdörfer und durch duftende Vegetation.

Ausgangspunkt für unsere Touren ist der kleine Ort Quenza.

Kosten, Leistungen

Kosten pauschal, ohne Flug: Fr. 2'090.-

Buchung und Kosten Flug

Der Flug wird gebucht, sobald die Reisedurchführung garantiert ist. Die effektiven Flug-Kosten werden dem Teilnehmenden nach der Buchung in Rechnung gestellt.

Mögliche Flugkosten (Stand 2026): ca. Fr. 400.-

Im Pauschalpreis inbegriffen sind folgende Leistungen:

- Schweizer Reiseleitung
- myclimate klimaneutrale Flugkompensation (ca. Fr. 10.-)
- sämtliche Transfers auf Korsika
- 7 Übernachtungen in landestypischen, familiären Unterkünften und

Pensionen, Basis Doppelzimmer mit Du/WC
- Halbpension

Im Pauschalpreis nicht inbegriffen sind:

- Flüge Basel - Ajaccio retour in Economy-Klasse, inkl. aller Taxen
- Getränke
- Zwischenverpflegung / Lunch
- allfällige Eintritte
- Zuschlag für Einzelzimmer (Fr. 290.-)
- Kosten für persönliches Übergepäck
- Kosten für gewünschte Sitzplatzreservation Hin- und Rückflug
- Mehrkosten aufgrund nicht verschuldeter, wetter- bzw. verhältnisbedingter Programmänderungen

Muss die Reise wegen behördlichen Anordnungen vor Reiseantritt (z. B. wegen Quarantäne bei Anreise oder Einschränkungen vor Ort, welche die Reise wesentlich behindern) abgesagt werden, tragen die Teilnehmenden nur die Kosten des bereits gebuchten Fluges.

Reiseverlauf

Kurzfristige Änderungen sind je nach Verhältnissen möglich.

1. Tag: Basel – Ajaccio – Porto

Flug ab Basel nach Ajaccio. Weiterfahrt nach Porto. Bezug unserer sympathischen Unterkunft im Dorf. Fahrzeit ca. 2½ h.

2. Tag: Calanches

Wunderbare Wanderung in den rötlichen Felsen der Calanches. Fantastischer Ausblick auf den Golf von Porto und das Meer. Übernachtung in Porto. Gehzeit 7h, Auf- und Abstieg je 850m. Fahrzeit je 0.5h

3. Tag: Wanderung - Verschiebung nach Calacuccia

Je nach Bedingungen unternehmen wir heute nochmals eine Wanderung im Gebiet um Porto und reisen anschliessend direkt nach Calacuccia oder wir reisen am Morgen über den höchsten Pass Korsikas nach Calacuccia und geniessen eine erste Tour im Land der Hirten. Fahrzeit Porto – Calacuccia ca. 2h. Übernachtung in Calacuccia. Gehzeit 2 bis 4h.

4. Tag: Valdu Niellu – Lac de Nino

Unsere Rundtour führt durch den grössten Kiefernwald der Insel zum wunderschön gelegenen Nino-See. Der See wird von saftig grünen Moosen umgeben und ist im Sommer Teil eines Alpgebietes für Kühe, Pferde und Schweine. Unterwegs geniessen wir den Blick auf den Gebirgrücken zwischen Paglia Orba und den höchsten Berg Korsikas, den Monte Cinto. Übernachtung in Calacuccia. Gehzeit 5 bis 7h. Auf- und Abstieg je 800m.

5. Tag: Calacuccia– Scala di Santa Regina - Quenza

Heute verlassen wir das schöne Hochtal. Dem Wasserlauf des Golo folgend, wandern wir je nach Verhältnissen durch die Scala di Santa Regina Schlucht und zurück nach Corsica. Wir fahren anschliessend nach Corte, wo wir einen kurzen Zwischenhalt in der bis heute einzigen Universitätsstadt Korsikas machen. Am späten Nachmittag fahren wir weiter nach Quenza. Übernachtung in Zonza. Gehzeit ca. 2 bis 4h, je nach Tour Aufstieg ca. 50m und Abstieg ca. 380m oder Auf- und Abstieg 390m, Fahrzeit ca. 4h.

6. Tag: Aiguilles de Bavella

Die Bavella-Türme sind eines der Wahrzeichen Korsikas. Die formschönen Granitnadeln und die schwindelerregenden Felsflanken versetzen den Besucher in eine andere Welt. Man vergisst, auf

einer Insel im Mittelmeer zu sein.

Vom Bavella-Pass steigen wir auf zum Weitwanderweg GR20 in einem dichten Kiefernwald. Auf einem kleinen Sattel öffnet sich uns ein fantastischer Blick in den Süden der Insel. Wir steigen auf einem zeitweise steilen, aber angenehmem Weg zum Refuge de Paliri ab. Die Hütte ist auf einem Bergrücken erbaut mit Blick an die Ost- und Südküste Korsikas. Auch einige der Bavella-Türme sieht man hier von ihrer weniger bekannten Seite. Auf gleichem Weg wandern wir zum Pass zurück.

Gehzeit: ca. 5h, Auf- und Abstieg je 570m, Übernachtung in Zonza.

7. Tag: Plateau de Cuscione / Monte Incudine

Über eine kurvige, enge Bergstrasse erreichen wir das Plateau von Cuscione.

Vom Plateau de Cuscione aus starten wir unseren Aufstieg in eindrucksvoller, wechselnder Landschaft zum südlichsten 2000er Korsikas, dem Monte Incudine. Der Weg folgt im oberen Teil dem GR20. Bereits im Aufstieg geniessen wir die wunderbare Aussicht.

Auf dem Gipfel werden wir von einer phänomenalen Rundschau belohnt: von der Bucht von Ajaccio im Westen bis zu den Stränden der Ostküste, Sardinien im Süden und dem Monte Cinto im Norden.

Übernachtung in Zonza.

Gehzeit: 6-7h, Auf- und Abstieg je 700m, Fahrzeit 1h pro Weg.

8. Tag: Rückflug

Transfer zum Flughafen nach Ajaccio. Fahrzeit ca. 1h 40min.

Rückflug in die Schweiz und individuelle Heimreise.

Anforderungen und Teilnahmebedingungen

Gesundheit

Voraussetzung für diese Reise ist eine gute Gesundheit.

Konditionelle Anforderungen

Tägliche Gehzeiten von 5 bis 7h in angenehmem Tempo, Auf- und Abstiege bis max. 900m pro Tag.

An den Verschiebungstagen Gehzeiten von 2 bis 4h. Das Tempo entspricht bei normalen Verhältnissen den Zeitangaben der Schweizer Wanderwege: pro Stunde 4km flach oder 300 Höhenmeter im Aufstieg.

Technische Anforderungen

Die Wanderungen erfolgen auf teilweise sehr steinigen Bergwegen, kürzere Abschnitte können steil sein. Sehr gute Trittsicherheit im Auf- und Abstieg sind Voraussetzung (SAC T3).

Transportmittel

Wir sind in einem gemieteten Kleinbus unterwegs, welcher von der Reiseleitung gefahren wird. Je nach Gruppengrösse sind wir auf die Bereitschaft eines Teilnehmenden angewiesen, zusätzlich einen Personenwagen auf gut befahrbaren Strassen zu lenken.

Anmeldung, erforderliche Reisedokumente und wichtige Reisehinweise

Anmeldung

Wir bitten Sie, sich frühzeitig – möglichst bis 2 Monate vor Abreise - anzumelden.

Anmeldebestätigung, Anzahlung, Zahlung

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Anmeldebestätigung. Nach der Anmeldung ist eine Anzahlung von Fr. 1'000.- fällig. 30 Tage vor Reisebeginn ist der gesamte Pauschalpreis fällig.

Allgemeine Vertrags- und Reisebedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen Vertrags- und Reisebedingungen sowie die Benutzungs- und Datenschutzbestimmungen.

Bei Annullierung der Reise durch den Teilnehmenden werden folgende Annullierungskosten in Rechnung gestellt:

Flug:

- falls der Flug bereits gebucht ist, die effektiven Flugkosten

Kosten pauschal ohne Flug:

- bis 91 Tage vor Abreise 15% des Reisepreises

- bis 61 Tage vor Abreise 25% des Reisepreises

- bis 31 Tage vor Abreise 50% des Reisepreises

- bis 15 Tage vor Abreise 80% des Reisepreises

- 14 bis 0 Tage vor Abreise, no-show 100% des Reisepreises

Erforderliche Reisedokumente

Gültige Identitätskarte oder gültiger Reisepass. Der/Die Teilnehmende ist verantwortlich für die verlangten Reisedokumente und für die bei Einreise erforderlichen gesundheitlichen Ausweise (zB. Impf-Zertifikat, Test odgl.)

Reiseunterlagen

Sie erhalten rechtzeitig vor der Reise alle notwendigen Reiseinformationen, eine detaillierte Ausrüstungsliste, Angaben zu Treffpunkt und -zeit, Flugplan und Teilnehmerliste.

Impfungen

Impfungen sind keine vorgeschrieben. Der persönliche und genügende Impfschutz liegt in der Verantwortung der Teilnehmenden. Bitte überprüfen Sie Ihren Basis-Impfschutz.

Versicherung

Der ausreichende Versicherungsschutz ist Sache der Teilnehmenden.

Bitte überprüfen Sie Ihren Versicherungsschutz für das betreffende Land. Wir empfehlen eine ausreichende Annullierungskosten-, Assistance- (Arzt-, Spitalkosten vor Ort), Such-/ Rettungskosten- und Reiseabbruchversicherung.

Medizinische Versorgung

Für die Erstversorgung von Verletzungen und leichten Unfällen besitzt die Reiseleitung das notwendige Wissen. Wir führen eine angemessene nach aktuellen Kenntnissen zusammengestellte Notfall-Apotheke und Verbandstasche mit.

Programmänderungen

Bei dieser Reise muss trotz sorgfältiger Vorbereitung mit Programmänderungen durch unvorhersehbare Ereignisse gerechnet werden. Diese können wetterbedingt oder durch kurzfristige Änderungen infolge gesetzlicher Bestimmungen, politischer Entscheide oder gesundheitlicher Probleme von Teilnehmende usw. entstehen. In jedem Fall versuchen wir das Reiseprogramm im Rahmen des Verantwortbaren durchzuführen oder, wenn nicht möglich, ein gleichwertiges Ersatzprogramm zu organisieren.

Klima, Ausrüstung, Unterkunft, Verpflegung

Wetter und Temperaturen

Das Wetter ist zu dieser Jahreszeit meist schön. Quellbewölkung in den Bergen und ab und zu Niederschläge sind nicht auszuschliessen.

Die Temperaturen sind in Küstennähe mediterran warm, in den Bergen an der Sonne sehr angenehm, bei Bewölkung, Niederschlag oder Wind wie bei uns in den Bergen kühl.

Unterkunft

Wir wohnen in landestypischen, familiären Pensionen in Doppel-/Einzelzimmern mit Dusche/WC an drei verschiedenen Standorten in landschaftlich schöner Umgebung.

Verpflegung

Wir geniessen auf der ganzen Reise Halbpension.

Frühstück und Nachtessen nehmen wir in unseren Hotels bzw. nahe gelegenen Restaurants ein.

Für Zwischenverpflegung und Lunch sind die Teilnehmenden wegen unterschiedlicher Vorlieben selber besorgt. Sie können vor Ort eingekauft werden.

Steffisburg, 8. Juni 2026



berg-welt ag
Industrieweg 30
CH-3612 Steffisburg
Telefon +41 (0)33 439 30 15
mail@berg-welt.ch
www.berg-welt.ch